



Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Gerät aus dem Schmitter Programm entschieden haben.

Um die Leistungsfähigkeit des Gerätes voll ausschöpfen zu können, lesen Sie bitte vor dem Einsatz und der Inbetriebnahme diese Betriebs- und Montageanleitung sorgfältig durch und bedienen Sie das Gerät den Anweisungen entsprechend. Die Betriebssicherheit und die Funktion des Gerätes können nur gewährleistet werden, wenn sowohl die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers als auch die Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung beachtet werden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. fehlerhafte Bedienung entstehen.

Bitte stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Gerät bedienen, die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Bewahren Sie die Betriebsanleitung an einem sicheren Ort auf, um im Bedarfsfall jederzeit darauf zugreifen zu können.

Schmitter Hydraulik GmbH

Am Stöckleinsbrunnen 1
97762 Hammelburg

Tel.: +49 9732 8888 0

Fax: +49 9732 8888 1000

kontakt@schmitter-hydraulik.de

www.schmitter-hydraulik.de

01.05.2020 / Version 01

Farbabweichungen und technische Änderungen sind vorbehalten.

Copyright © 2020 Schmitter Hydraulik GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Abbildungen und Beschreibungen, einschließlich aller Wortzeichen und Bilder, unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und sind Eigentum von Schmitter Hydraulik GmbH. Jegliche Vervielfältigung oder Weitergabe, sowie sonstige Nutzung und die Verbreitung oder öffentliche Wiedergabe sind, ohne vorheriges schriftliches Einverständnis, auch im Internet, verboten.



INHALTSVERZEICHNIS	2
PRODUKTBESCHREIBUNG	3
ZU IHRER SICHERHEIT	3
Betriebs- und Montageanleitung beachten	3
Sicherheitshinweise	3
Haftung für Funktion und Schäden	3
Anwendungsbereiche	3
MONTAGEANLEITUNG	4
Produktübersicht Teileliste	4
Produktübersicht Abbildung	5
Auspacken und Transportieren	6
Montieren	6
Aufstellen	8
INBETRIEBNAHME	8
Sicherheitshinweise	9
BETRIEBSANLEITUNG	9
FEHLERBEHEBUNG	10
INSTANDHALTUNG	10
Reinigen	10
Warten und Instandsetzen	10
DEMONTAGE UND ENTSORGUNG	11
ERSATZTEILE	11
PRODUKTDATEN	11



PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Schlauchhaspel dient der Aufbewahrung und Handhabung von Schläuchen aller Art, insbesondere Schläuche für hydraulische Anwendungen. Das sehr stabile Stahlgestell nimmt 7 Stahlkörbe auf, die jeweils auf einem schwenkbaren Arm montiert sind. Der Schlauch kann somit, bei ausgeschwenktem Korb, einfach eingelegt werden. Die Körbe sind separat drehbar. Um ein leichteres Herausziehen der Schlauchenden zu ermöglichen und unkontrollierte Schlauchbewegungen zu verhindern, wird dieser durch einen Ring geführt, der von drehbaren Kunststoffkugeln eingeschlossen ist. Standfestigkeit und Stabilität der Schlauchhaspel werden zusätzlich durch eine einseitige Verstärkungsstrebe unterstützt.

ZU IHRER SICHERHEIT

Betriebs- und Montageanleitung beachten!

Inbetriebnahme und Handhabung setzen genaue Kenntnisse und Beachtung dieser Anleitung voraus. Das Gerät ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.

Die Betriebs- und Montageanleitung enthält besonders wichtige Bemerkungen, die wie folgt hervorgehoben sind:



Diese Warnung weist auf Risikosituationen und Gefahren hin. Eine Missachtung kann zu Verletzungen und das Leben bedrohliche Situationen führen und muss unbedingt beachtet werden.

Sicherheitshinweise

Das Gerät wurde für die Aufbewahrung und Handhabung von Kunststoff-, Gummi- und gummihaltigen Schläuchen, bis zu einer Masse von 80 kg pro Haspelkorb, entwickelt. Bitte achten Sie unbedingt auf die Einhaltung dieser Nutzungsbestimmung.

Haftung für Funktion und Schäden

Die Haftung für die Funktion und Schäden am Gerät geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit das Gerät von Personen, die nicht einem autorisierten Fachbetrieb angehören, unsachgemäß gewartet, instandgesetzt oder verändert wird oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht. Das Gerät muss gemäß dieser Betriebs- und Montageanleitung gewartet und betrieben werden. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der vorstehenden Hinweise eintreten, haftet Schmitter Hydraulik GmbH nicht. Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen von Schmitter Hydraulik GmbH werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert. Tragen Sie dafür Sorge, dass die Betriebs- und Montageanleitung jederzeit zugänglich ist, diese gelesen und verstanden wird.

Anwendungsbereiche

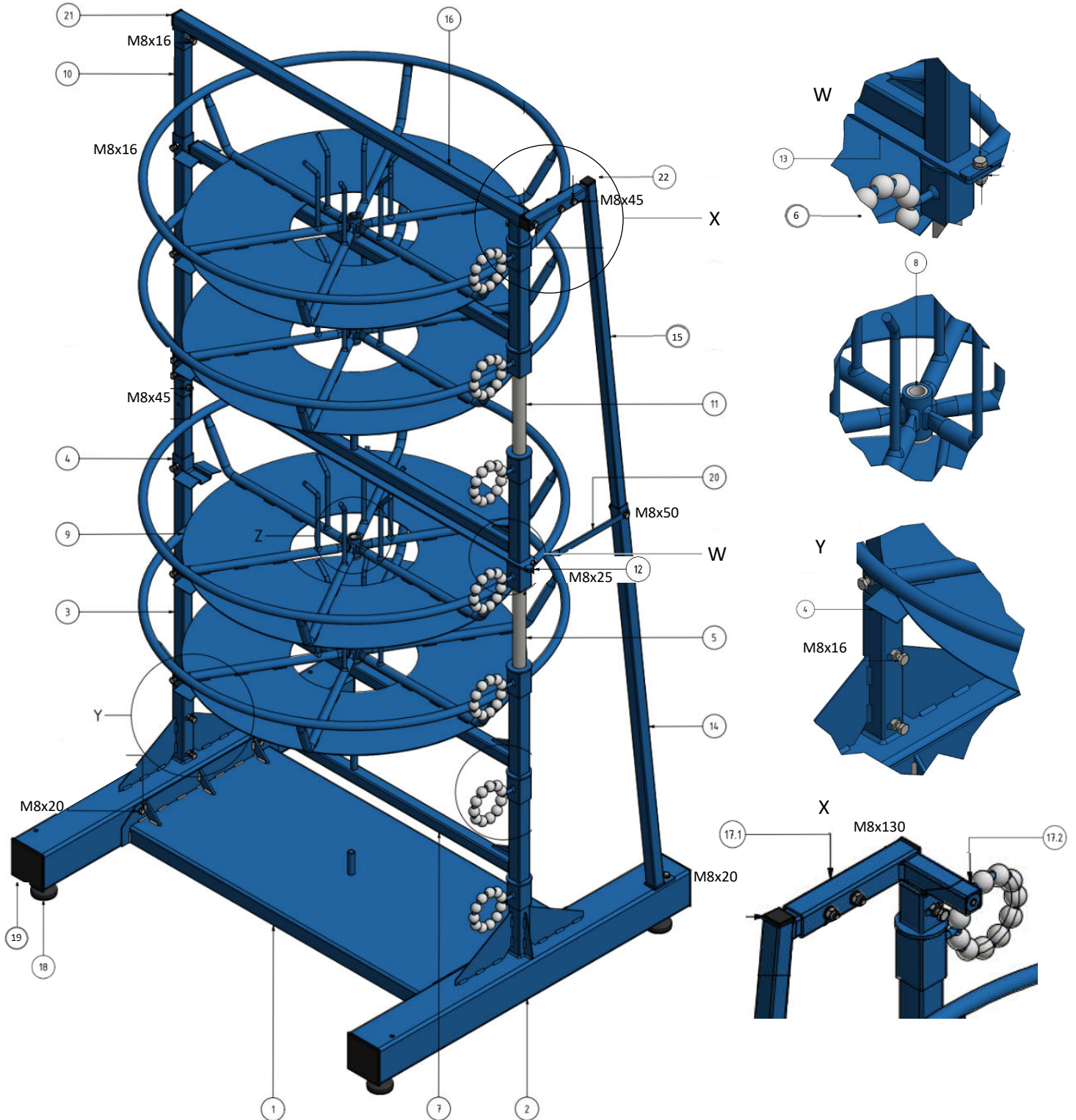
Die Schlauchhaspel dient der Aufbewahrung und Handhabung von Schläuchen aller Art, insbesondere Schläuche für hydraulische Anwendungen.

**MONTAGEANLEITUNG****Produktübersicht Teileliste**

Pos	St	Bezeichnung
1	1	Grundplatte
2	2	Grundträger
3	1	Vierkantrrohr
4	6	Schwenkarmaufnahme
5	1	Stahlrohr zylindrisch
6	7	4kt Hülse mit Schlauchführung
7	6	Haspeltellerarm
8	7	Kunststoff Gleitlager
9	7	Haspelteller
10	1	Vierkantrrohr
11	1	Stahlrohr zylindrisch
12	1	Halterung Querstrebe
13	1	Querstrebe
14	1	Unterteil Stabilisator
15	1	Oberteil Stabilisator
16	1	Querverbindung oben
17.1	1	Stabilisator
17.2	1	Gegenkeil
18	4	Standfuß
19	4	Endkappe 100x100 mm
20	1	Querstrebe Stabilisator
21	8	Endkappe 30x30 mm
22	1	Endkappe 25x25 mm



Produktübersicht Abbildung





Auspacken und Transportieren

Nehmen Sie die einzelnen Teile vorsichtig aus dem Karton. Entfernen Sie die Schutzverpackung vom jeweiligen Einzelteil und legen dieses in der Reihenfolge der Entnahme auf einer Unterlage bereit, die die Oberfläche der Teile vor Beschädigung bewahrt (z.B. Holz oder Karton). Das Verpackungsmaterial (Pappkarton und Papier) kann der Wiederverwertung zugeführt werden. Bitte vergleichen Sie die Stückliste mit dem tatsächlichen Inhalt.

Transportieren Sie das montierte Gerät mit einem Hubwagen oder Gabelstapler auf einer ausreichend großen und stabilen Palette.



Das Gerät muss gegen Umfallen gesichert werden, z.B. mit Spanngurten. Füße können unter die Grundträger geraten und Brüche sowie Quetschungen verursachen.

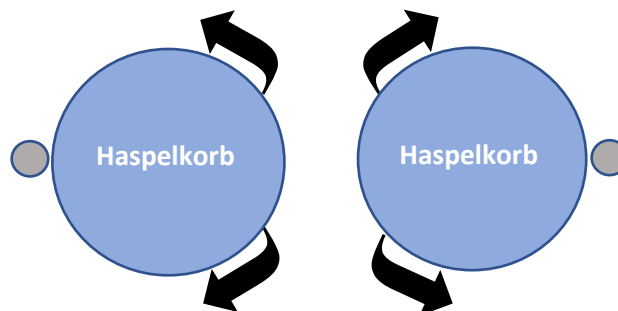
Montieren

Stellen Sie die beiden Grundträger so auf, dass diese sich parallel gegenüberstehen und die zwei Bohrungen nach Außen gerichtet sind (Befestigungsbohrungen für den seitlichen Stabilisator). Die einstellbaren Füße sollten ganz eingeschraubt werden.

Legen Sie die Grundplatte mit dem montierten Haspelkorb zwischen die Grundträger und verbinden diese mit den Sechskantschrauben M8x20 und jeweils einem Federring 8 mm. Anzugsmoment 25 Nm.



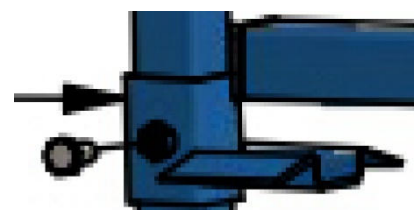
Entscheiden Sie vor Beginn der Montage, ob Sie die Körbe nach links oder rechts schwenken möchten. Dabei spielen die Aufstellposition und der dafür vorgesehene Raum eine wichtige Rolle.



Der Haspelkorb wird um die zylindrische Stahlachse geschwenkt. Stecken Sie diese in eine der beiden senkrecht stehenden 4kt Rohre.

Jetzt die erste 4kt Hülse mit Schlauchführung über die Stahlachse schieben. Die angeschweißte Scheibe muss nach oben, alle Schlauchführungen in die gleiche Richtung weisen.

Die erste 4kt Hülse mit Auflageplatte für die Schwenkarmaufnahme über das 4kt Rohr schieben. Die Auflagenut muss oben liegen. Drehen Sie die Sechskantschrauben zunächst handfest, um später Korrekturen vornehmen zu können.





Einzelne zu montierende Teile haben ein hohes Gewicht. Bei unachtsamer Handhabung können diese herunterfallen und zu Verletzungen führen. Während der Montage der Einzelteile können Körperteile zwischen diese geraten und Quetschungen verursachen. Einige Komponenten müssen von oben über die 4kt Rohre geschoben werden. Teile können herunterfallen und darunter stehende Personen verletzen.

Nach jeder Hülse wird ein 4kt Haspeltellerarm eingesetzt, wobei das senkrecht angeflanschte 4kt Rohr nach oben weist (Abb.1).

Vor der vierten Hülse wird die Stabilisator-Querstrebe eingesetzt. Bohrung auf der Seite des Rundrohres (Abb.2).

Verfahren Sie weiter so mit den übrigen Hülsen und Haspeltellerarmen. Anschließend das obere 4kt Verbindungsrohr einsetzen, beide senkrecht angeflanschte 4kt Rohre weisen nach unten.

Jetzt werden die Haspeltellerarme ausgerichtet (feinjustiert). Hierfür empfehlen wir die Verwendung einer Wasserwaage. Dabei die Sechskantschrauben fixieren (Anzugsmoment 25 Nm).

Den kurzen, oberen Stabilisator mit angeflanschem Keil und dem Gegenkeil in das obere Querrohr schieben (auf der Geräteseite mit den Schlauchführungen). Die entgegengesetzte Öffnung des oberen Querrohres mit einer Endkappe verschließen. Die Sechskantschraube des Stabilisators mit 25 Nm fixieren.

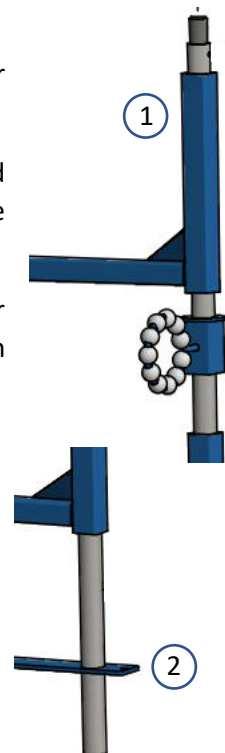
Stabilisator Querstrebe (20) an der Querstrebe der einseitigen Verstärkungsstrebe (13) befestigen. Anschließend obere Querverbindung (16) zwischen dem Grundträger und dem oberen Stabilisator montieren.

Die Haspelkörbe werden nun eingesetzt, indem der 4kt Haspeltellerarm herausgeschwenkt und der Haspelkorb über die Achse im Zentrum des Haspeltellerarms geschoben wird. Anschließend den Haspelkorb in das Gestell zurückschwenken und in der Schwenkarmaufnahme arretieren.

Zuletzt werden die Kunststoff Endkappen auf die Enden der Grundträger gesetzt.



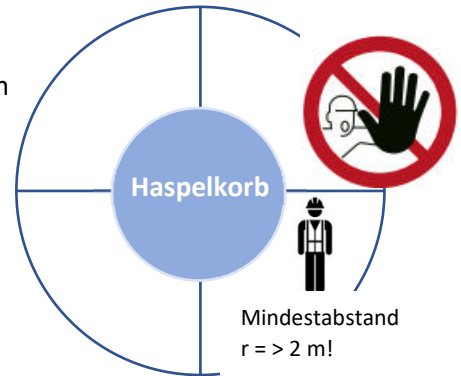
Kontrollieren Sie zum Schluss alle Verbindungen und stellen Sie sicher, dass die Sechskantschrauben mit dem **vorgeschriebenen Anzugsmoment 25 Nm** montiert und **Schraubensicherungen** verwendet worden sind. Das allgemeine Anzugsmoment für Sechskantschrauben M8 beträgt 25 Nm.





Aufstellen

Wählen Sie den Ort so aus, dass das Gerät möglichst frei zugänglich ist und unbefugte Personen einen Abstand von 2 m einhalten können. Der Boden sollte fest und möglichst eben sein. Richten Sie das Gerät waagrecht aus. Dabei können die Standfüße heraus- und hereingedreht werden. Verwenden Sie für die Ausrichtung eine Wasserwaage.



Verwenden Sie für den Transport zum Aufstellort einen Hubwagen oder Gabelstapler, wobei das Gerät auf einer ausreichend großen Palette, mit Spanngurten gegen Umfallen zu sichern ist. Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe tragen!



INBETRIEBNAHME

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, überprüfen Sie nochmals die Befestigungen auf korrekten Sitz und schwenken Sie probeweise alle Haspelkörbe aus und ein.

Wählen Sie ein Schlauchpaket, das dem bestimmungsgemäßen Gebrauch entspricht (Kunststoff; Gummi, max. 80 kg). Vor dem Befüllen des Haspelkorbes muss sichergestellt werden, dass sich keine unbefugten Personen im Radius von 2 m befinden und das Gerät sicher steht.

Legen Sie das Schlauchpaket vorsichtig in den Haspelkorb. Das sichtbare Schlauchende muss ungefähr senkrecht zur Schlauchführung stehen (Abb.3). Der Korb wird in das Gestell geschwenkt und arretiert. Das Schlauchende wird durch die Schlauchführung geschoben. Wiederholen Sie diesen Vorgang bei allen anderen Körben.



Überladung der Haspelkörbe ist zu vermeiden, da dieses zum Versagen der Tragfähigkeit der Schlauchhaspel, und damit zu schweren Verletzungen führen kann. Tragen Sie Schutzausrüstung.





Während des Betriebes drehen sich die Haspelkörbe zeitweise mit hoher Geschwindigkeit. Vermeiden Sie unbedingt, dass Personen in den Korb, bzw. in die Korbspeichen hineingreifen. Knochenbrüche und damit Arbeitsausfälle können die Folgen sein.



Beim Öffnen und Arretieren der Schwenkarme besteht erhöhte Gefahr für Verletzungen an den Händen. Unbedingt Schutzhandschuhe tragen.

Sicherheitshinweise



Befüllen Sie die Haspelkörbe niemals mit Schläuchen oder Seilen, die aus einem anderen Material als Kunststoff und Gummi bestehen, bzw. gummihaltig sind. Überschreiten Sie niemals die maximale Masse der einzelnen Schläuche und Schlauchpakete (maximal 80 kg).

BETRIEBSSANLEITUNG

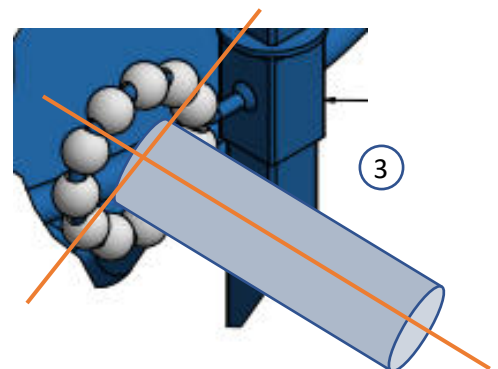
Nachdem das Gerät an einem geeigneten Ort, in sicherer Position ausgerichtet worden ist, kann die Befüllung der Haspelkörbe beginnen. Heben Sie den zu beladenden Haspelkorb aus seiner Ruheposition in der Schwenkarmaufnahme.



Einklemmen der Hand oder Finger möglich. Schwenken Sie den Korb nur soweit heraus, bis Sie den Korb bequem beladen können.

Der Schlauch sollte so eingelegt werden, dass das sichtbare Schlauchende etwa senkrecht zur Schlauchführung steht (Abb.3).

Das Schlauchende durch die Schlauchführung schieben. Den Korb in die Arretierungsposition zurückschwenken. Jetzt kann der Schlauch durch Ziehen am Schlauchende ausgespult werden.



Sollte der Drehwiderstand des Korbes so hoch sein, dass dieser nur mit übermäßiger Kraftanstrengung gezogen werden kann, muss dieser Vorgang abgebrochen werden (s. Fehlerbehebung). Bei übermäßiger Zugkraft kann das Gestell umkippen und erheblichen Schaden verursachen.



FEHLERBEHEBUNG

Symptome	Diagnose	Behebung
Haspelkorb dreht nicht frei.	Korb ist blockiert. Korb dreht mit hohem Widerstand.	Manuell in Links und Rechts Richtung bewegen. Korb entnehmen und erneut einsetzen. Lager leicht ölen (Silikonspray).
Haspelkorb dreht nicht rund („eiert“).	Gleitlager ist verschlissen. Korb ist nicht gerade eingesetzt. Gestell ist nicht in waagerechter Position.	Lager austauschen. Korb entnehmen und erneut gerade einsetzen. Erneut ausrichten (Wasserwaage).
Beim Ausschwenken berührt die Schlauchführung die Korbachse; der Korb kann nicht voll ausgeschwenkt werden.	Position der Halterung ist nicht korrekt.	Vorsichtig die Halterung etwas nach unten biegen.

INSTANDHALTUNG

Reinigen

Um einen reibungslosen Betrieb gewährleisten zu können, sollte das Gerät regelmäßig (wöchentlich) gereinigt werden. Staub und Schmutz entfernen: Reinigungstuch mit z.B. Reinigungsbenzin. Drehbare Zonen, wie Hülsen, Schlauchführung und Haspelkorblager mit einer Bürste reinigen.

Warten und Instandsetzen



Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sind von autorisierten und speziell eingewiesenen Personen auszuführen.

Die Schlauchhaspel

Wöchentlich auf Verschleiß untersuchen. Sind Teile des Gestells verbogen oder weisen andere Schäden auf, so sind diese Teile zu ersetzen. Bzgl. der Ersatzteillieferung sprechen Sie bitte Ihren zuständigen Partner in unserem Kundencenter an.

Kugeln der Schlauchführungen

Diese müssen ausgetauscht werden, sobald Verschleiß oder ein Defekt sichtbar geworden sind. Biegen Sie dafür den Stahlkranz soweit auf, dass Sie die Kugeln entnehmen können. Montage neuer Kugeln in umgekehrter Reihenfolge.

Gleitlager der Haspelkorbachsen

Prüfen sie, ob sich die Haspelkörbe rund und gleichmäßig, mit einem geringen Widerstand drehen lassen. Ist das nicht der Fall, so sind die Lager defekt oder verschlissen und müssen ausgewechselt werden. Dafür ist der Haspelkorb zu entnehmen, das Lager herauszutreiben und ein neues einzusetzen. Achten Sie darauf, dass die Nabe des Haspelkorbes nicht beschädigt wird.



Standfüße

Achten Sie auf einen sicheren Stand der Schlauchhaspel. Jeder der vier Standfüße muss fest am Boden, sowie gerade und kippfrei stehen. Verschlossene oder defekte Füße müssen ersetzt werden.

Befestigungen

Wir empfehlen bei jedem Wartungsintervall den festen Sitz aller Befestigungsschrauben zu prüfen. Gegebenenfalls mit 25 Nm nachjustieren.

DEMONTAGE UND ENTSORGUNG

Demontage

Die Demontage des Produkts muss von qualifiziertem Personal mit angemessenem Fachwissen durchgeführt bzw. beaufsichtigt werden. Zerlegen Sie das Gerät in geeignete Einzelkomponenten, so dass diese entsorgt werden können.



Das Gerät besteht zum Teil aus schweren Einzelkomponenten. Diese Komponenten können bei der Demontage herunterfallen. Körperverletzung und Sachschäden sind mögliche Folgen. Sichern Sie die zu lösenden Bauteile gegen Absturz.

Entsorgung

Das Gerät besteht aus pulverbeschichtetem Stahl, verzinktem Stahl und Kunststoffen. Metallische Werkstoffe gelten allgemein als uneingeschränkt recyclefähig. Trennen Sie die Bauteile zur Verwertung in folgende Kategorien: Stahl (Gestell, Haspelkörbe, Schrauben, Scheiben, Muttern) und Kunststoffe (Standfüße, Endkappen).

Halten Sie sich bei der Entsorgung der Produkte an die jeweiligen landesspezifischen gesetzlichen Regelungen. Entsprechende Normen zur Entsorgung sind zu beachten.

ERSATZTEILE

Sprechen Sie bitte Ihren zuständigen Partner in unserem Kundencenter an.

PRODUKTDATEN

Schlauchhaspel SH7T-80		
Netto Gewicht ca.	140	kg
Abmessungen ca.	1000 x 2200 X 1174	mm T x H x B
Korrosionsschutz	RAL 5012, Lichtblau	Pulverbeschichtung
Maximal zulässige Tragkraft/Haspelkorb	80	kg
Anzahl Haspelkörbe	7	Stück
Etagenhöhe ca.	24,5	mm